

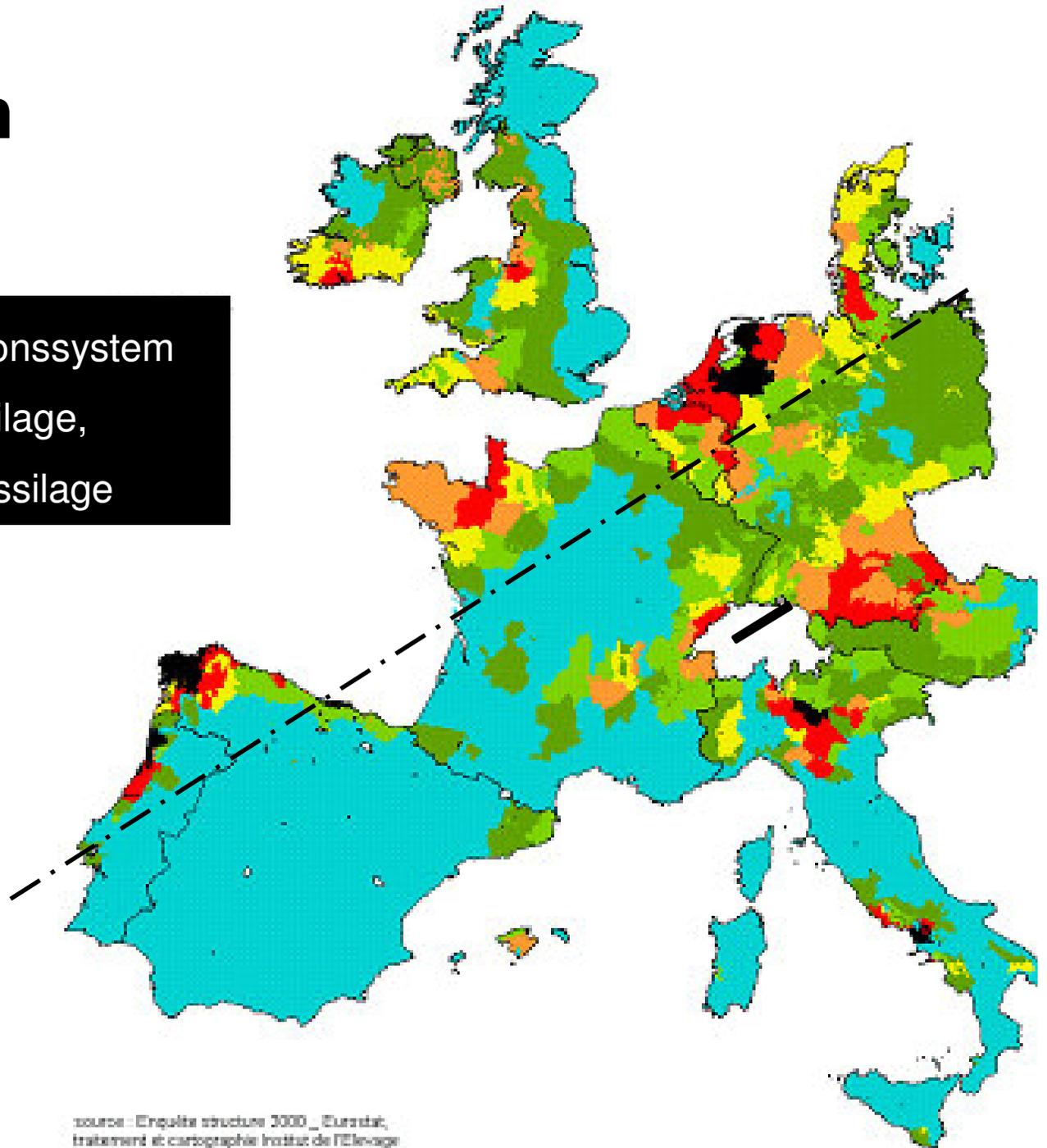
Qualitätsstrategie im Milchsektor: Welche Rahmenbedingungen im Futterbau und in der Viehzucht sind nötig?

1. EU- versus CH-
Milchproduktion
2. „Abgehobene“
Viehzucht?
3. „Grüne“ Milch-
- was tun?



Milchregionen (Kühe/ha LN)

Dominantes Milchproduktionssystem
in der EU: TMR mit Maissilage,
2000-2500 kg KF/K/J, Grassilage

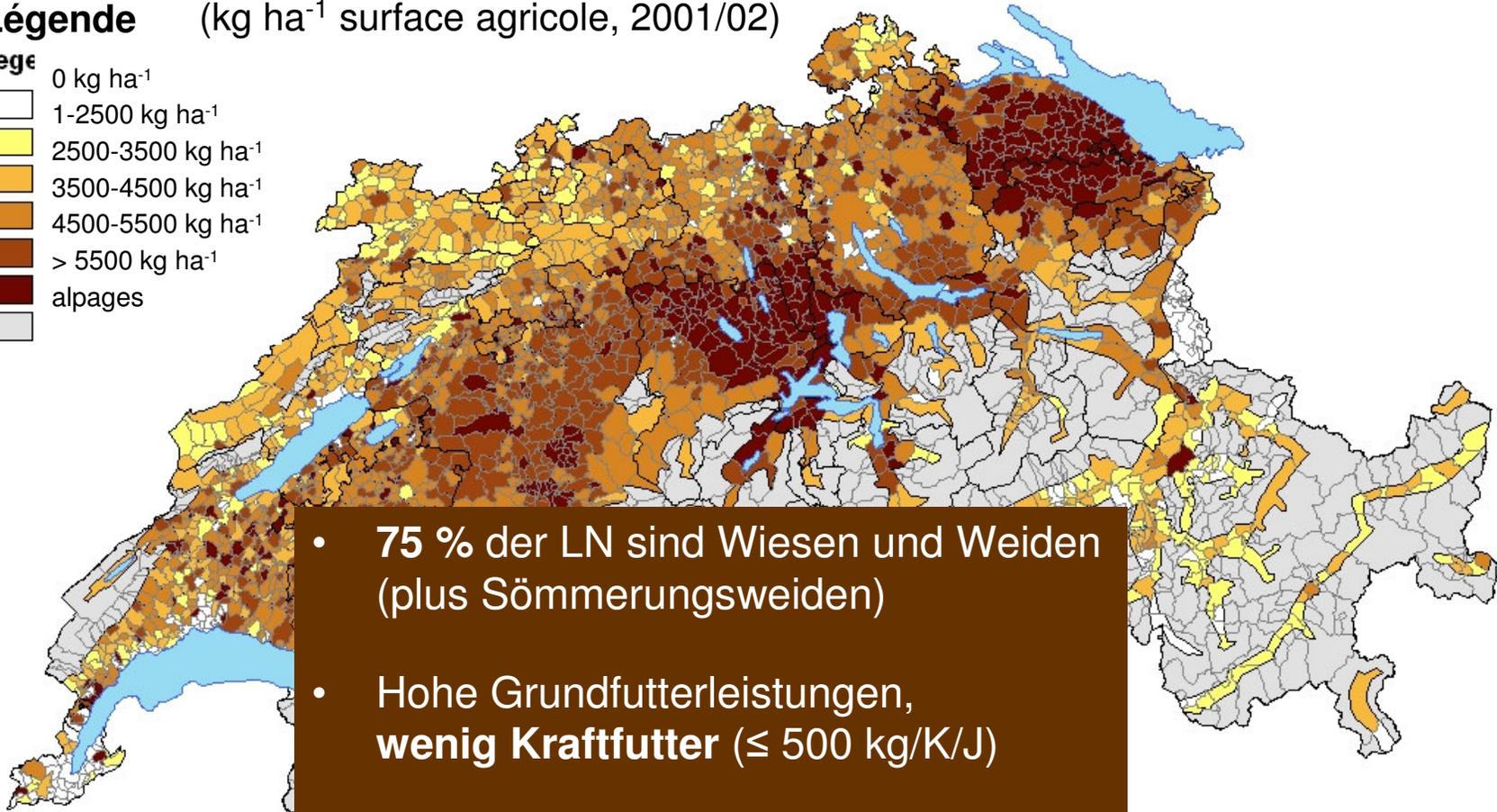
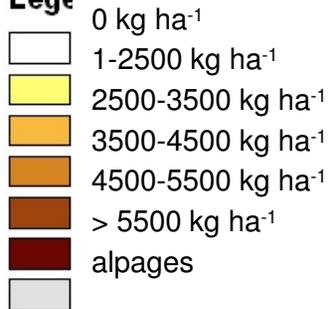


(Pflimlin, 2006)

Distribution de la production laitière en Suisse

Légende (kg ha⁻¹ surface agricole, 2001/02)

Legende

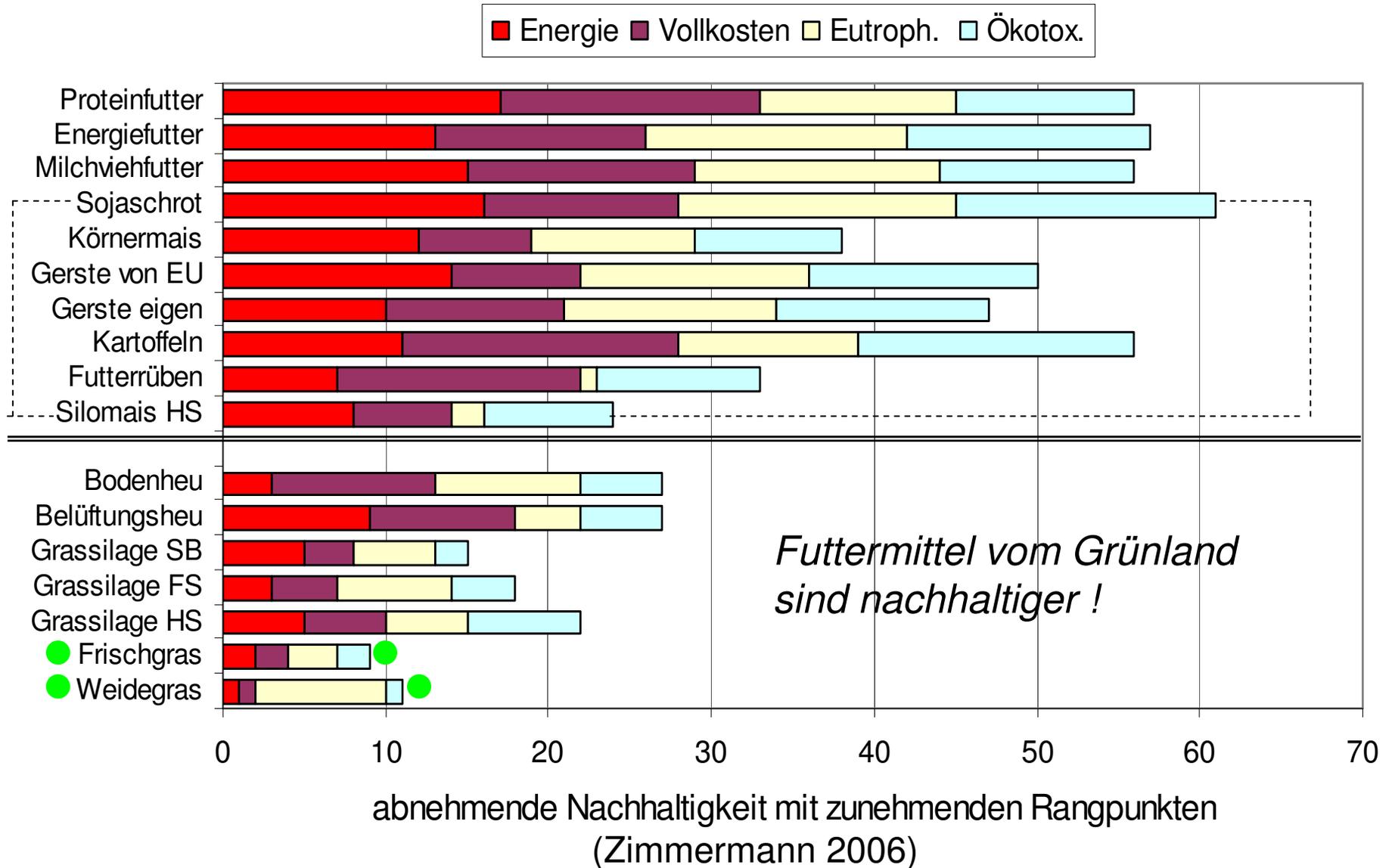


- 75 % der LN sind Wiesen und Weiden (plus Sömmerungsweiden)
- Hohe Grundfutterleistungen, **wenig Kraftfutter** (≤ 500 kg/K/J)
- Hofdünger und leguminosenbasiert; **wenig min. N-Einsatz** (≤ 30 kg/ha/J)
- Biodiversitätsförderung; **Multifunktionalität**

Legende: Werte pro Gemeinde, Summe der ver

artendaten GG25: Copyright Swisstopo - Quelle: BLW

Rangordnung der Nachhaltigkeit von 17 Futtermitteln zur Milchproduktion



Viehzucht auf Abwegen???

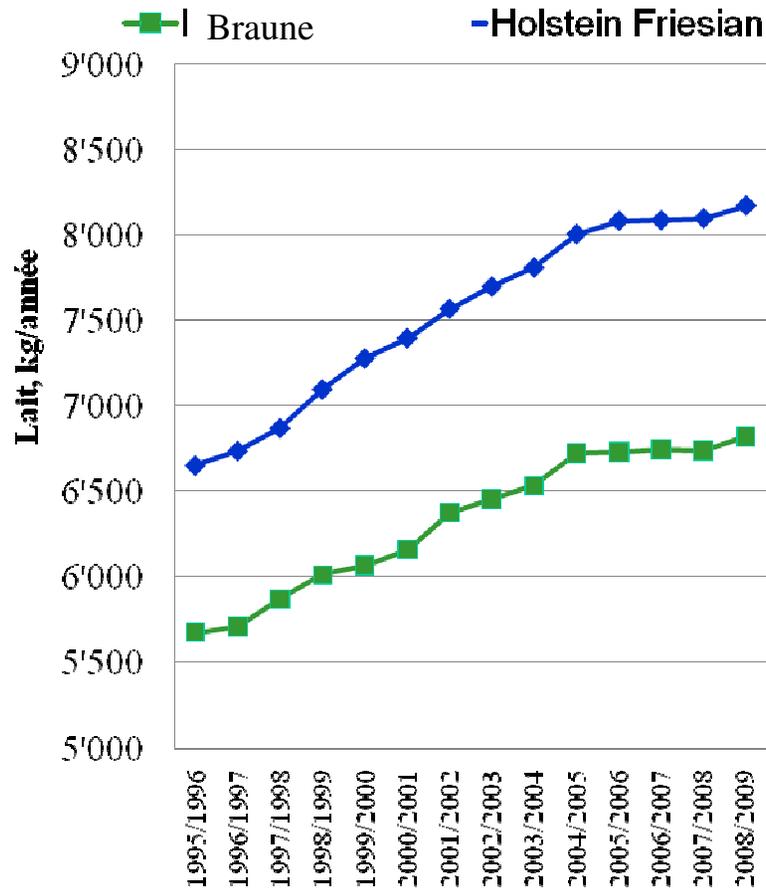
Miss Schweiz 2008 *Cousteau Mandarine*



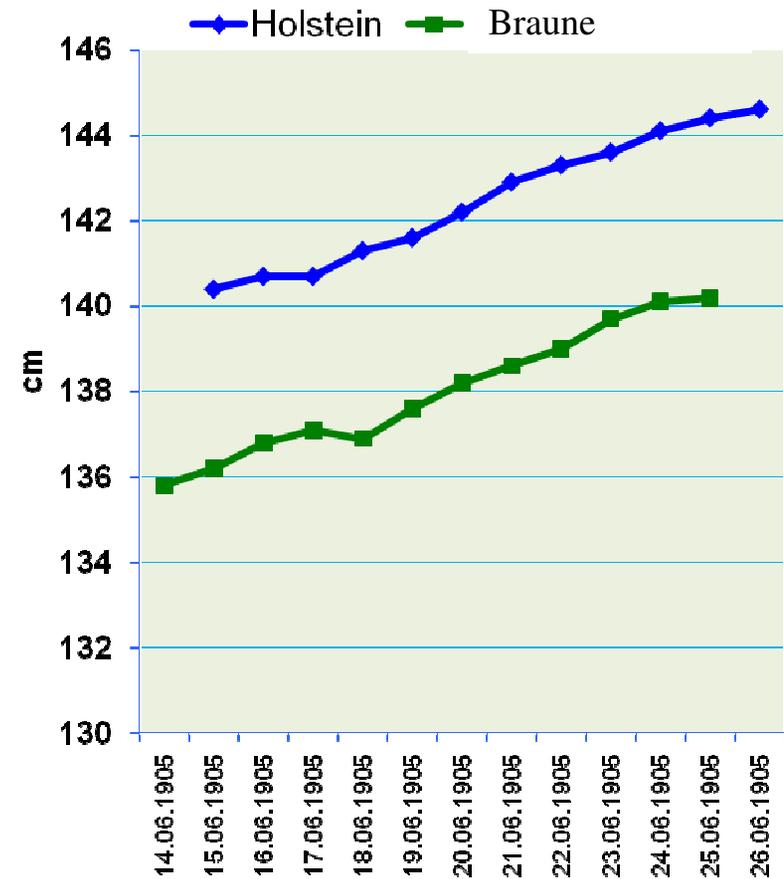
KeLeKi

Entwicklung der Milchleistung und der Grösse von CH-Braunvieh und CH-Holstein im Verlaufe der letzten Jahre

Jahres-Milchleistung



Wideristhöhe



Kraftfutterverbrauch in Abhängigkeit der Kuhgrösse

Kuhgewicht (kg)	550	650	750	850
Milch pro Herde (kg ECM)	200'000	200'000	200'000	200'000
Milchleistung (kg ECM/kuh)	5'737	6'466	7'195	7'872
Anzahl Kühe	35	31	28	25
Herdengewicht (kg)	19'174	20'105	20'848	21'596
Kraftfutter (kg/Herde/J)	30'970	37'608	42'676	45'892
Grundfutter (kg/Herde/J)	145'588	136'650	129'724	125'392
Kraftfutter (g/kg Milch)	155	188	213	229

(Steinwiddler 2008)

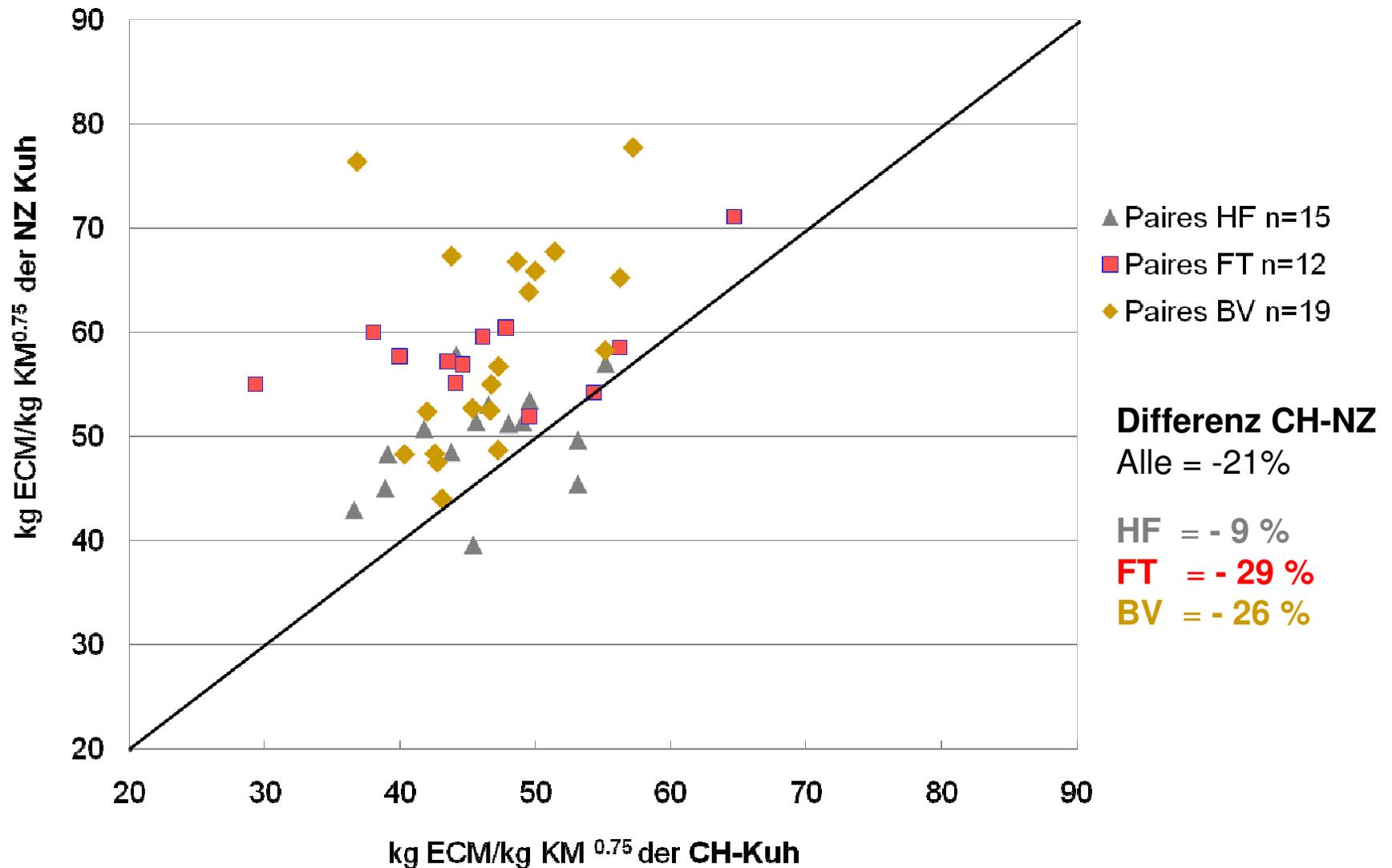
Projekt Weidekuhgenetik

55 importierte Kühe NZ- vs CH- Rassen (BV, FV, HF), 15 Betriebe

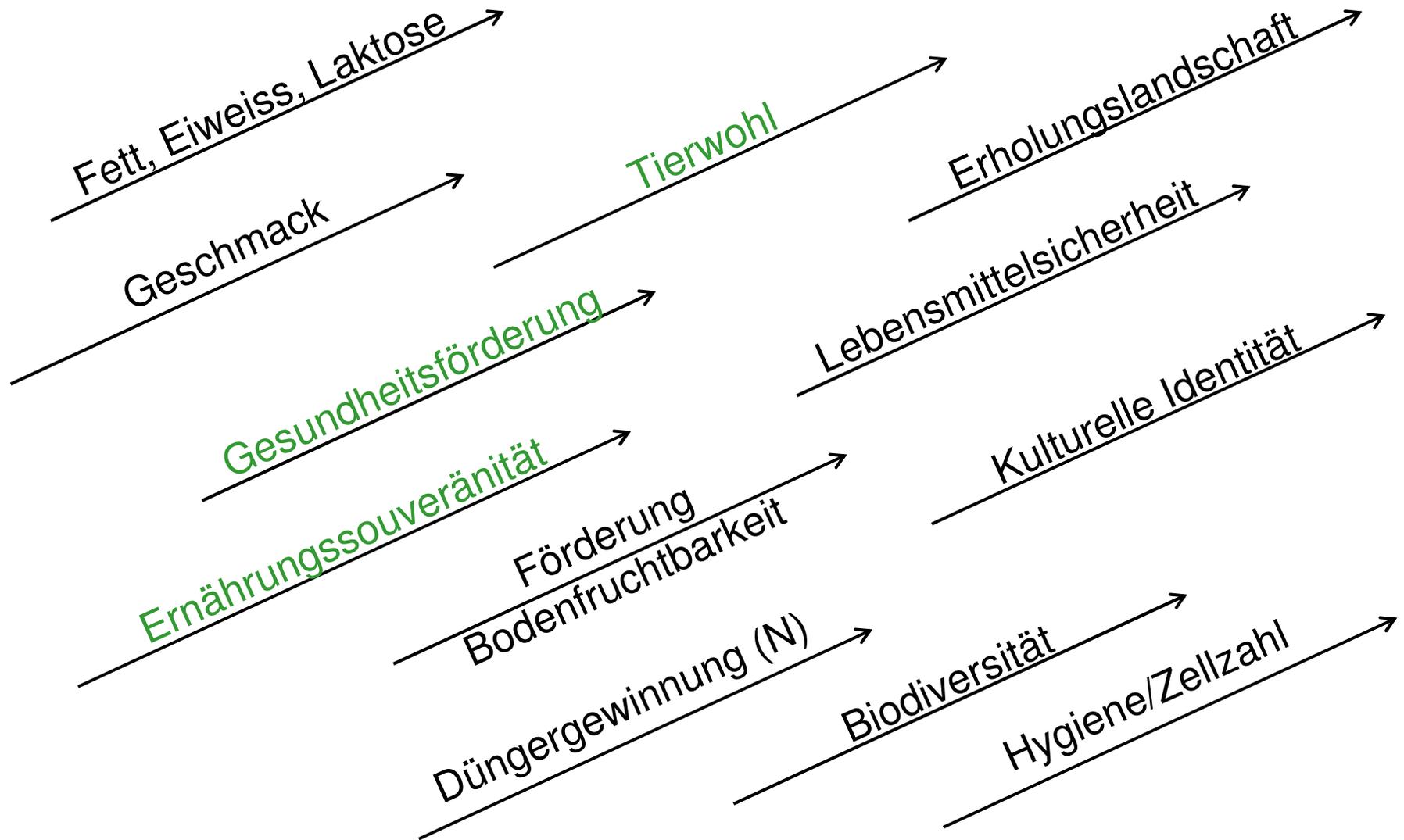


Vergleich der Effizienz 2008

Paarvergleich CH- versus NZ-Kühe in der 2. Laktation (kg ECM/kg PV^{0.75})



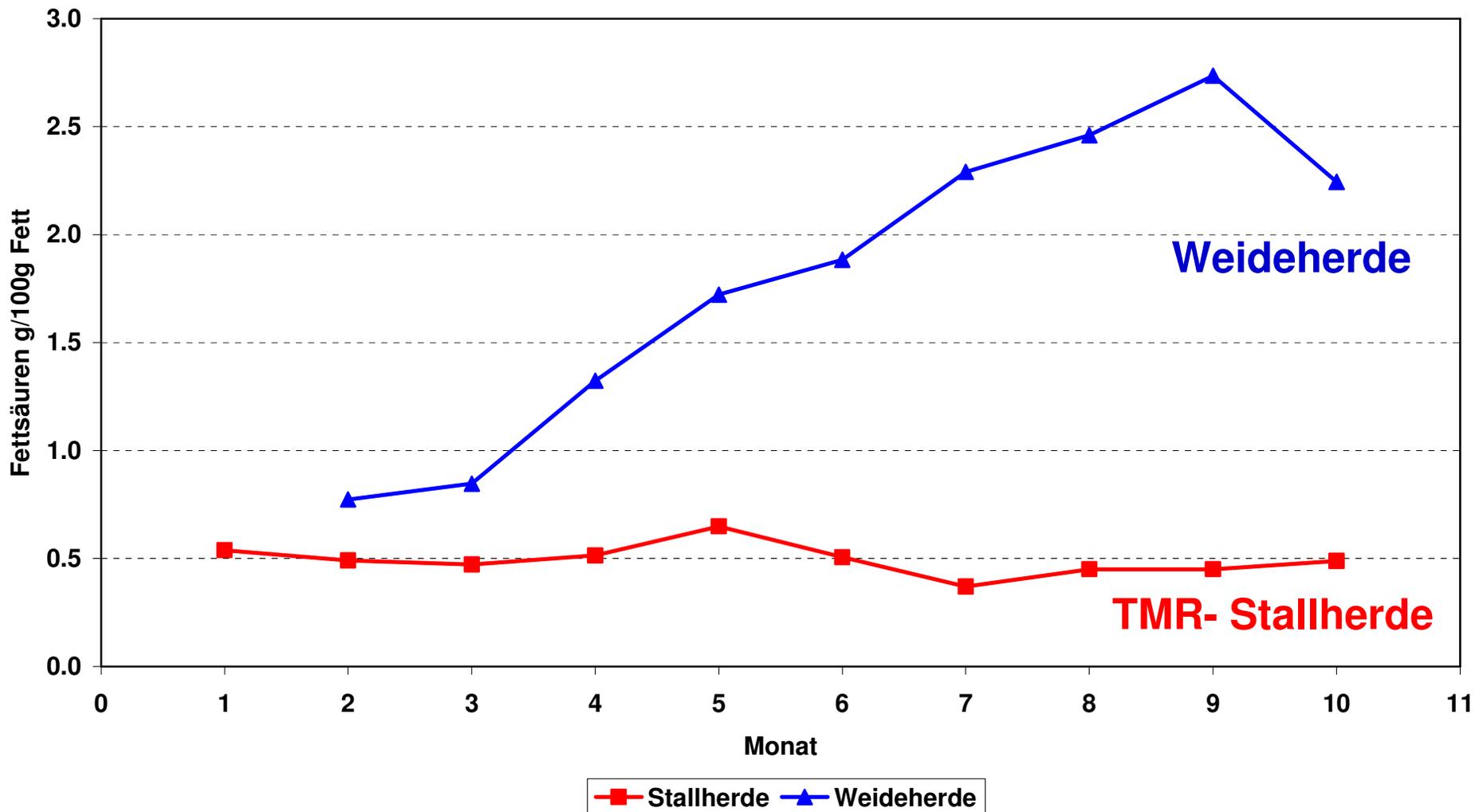
Qualitätsdimensionen der CH-Milchproduktion



Milch aus Gras ist besser

Resultate aus dem Systemvergleich Hohenrain LU (2008)

Verlauf CLA-Gehalte



Zusammengefasste Aussagen

- Grasland- und weidebasierte Milchproduktion ist natürlich, nachhaltig und besonders **ressourceneffizient**
- mais- und **kraftfutterbetonte** Milchproduktion dagegen ist in der Schweiz **abzulehnen**
- **CH-Milch ist** heute „grün“
→ Chance sich abzuheben und zu profilieren
- Aber: **Umdenken in der Viehzucht** erforderlich
Interaktion Genotyp x Fütterungssystem ! „Barbie“-Kühe sind für die graslandbasierte Milchproduktion untauglich

Vision zur Schweizer Milchproduktion

Das Gros der Schweizer Milch ist „grün“ und erhält einen höheren Preis als TMR-Massenmilch aus der EU:

≤ 500 kg Kraftfutter/Kuh/Jahr *oder* ≤ 70 g/kg ECM
(zum Vergleich: 200-250 g/kg ECM EU-Milch)

≤ 20 % Maisanteil in der Jahresration einer Milchviehherde
(lässt sich leicht aus der Flächennutzung ableiten oder mittels Isotopenanalyse nachweisen)

Die Schweizer Viehzüchter verfügen über die besten Raufutter-Veredler-Kühe der Welt und verkaufen diese Genetik in aller Welt für die graslandbasierte Milchproduktion.

Danke für die Aufmerksamkeit

